



## MdB Singhammer im Gespräch...

### Liebe Münchnerinnen und Münchner,

Kunst und Kultur sind in München nicht nur seit jeher zuhause, sondern haben die bayerische Landeshauptstadt in unvergleichlicher Weise als lebens- und liebenswerte Stadt geprägt. Daher habe ich mich sehr gefreut, dass der Kulturstatsminister des Bundes, Bernd Neumann, meiner Einladung zu einer Begegnung und einem Gespräch mit Künstlern und Kulturschaffenden Münchens gefolgt ist. Das Motto des Abends im historischen Gewölbe der alten Münchner Kaiserburg – Im Bund mit der Kultur – machte klar, dass auch der Bund eine Verantwortung für die Kultur wahrnimmt.

München ist reich an Kultur, reich an kulturellem Erbe, reich an einer ausgeprägten Künstlerszene und einer bunten Kulturlandschaft.

Damit meine ich nicht nur die großen künstlerischen Vorhaben und die Hochkultur, sondern vielmehr die Kleinkunst, beispielsweise in Schwabing und der Maxvorstadt, die vielen Innenstadtgalerien und die zahlreichen Künstler, die ihren Weg erst beginnen. Denn Großes kann nur entstehen, kann sich nur entwickeln, wenn die Anfänge entsprechend gepflegt werden. Neben der Kleinkunst liegt mir dabei auch die vielfältige Volkskunst und Volksmusik in un-

seren Stadtteilen besonders am Herzen.

Umso mehr habe ich mich daher gefreut, dass ich viele Teilnehmer aus dem Münchner Norden begrüßen konnte wie zum Beispiel Vertreter des Männerchors Milbertshofen-Riesefeld, der Liedertafel Fasanerie-München, des Kulturvereins Linie 1 Moosach, des Feldmochinger Volkstheaters, der Stark-Stubenmusi und viele andere mehr...

Entscheidend war das persönliche Kennenlernen – auch der Künstler untereinander, der Meinungsaustausch und die Diskussion über spezielle Münchner Probleme wie unter anderem die hohen Mieten für Ateliers und Proberäume. Dies wird daher auch nicht die letzte Veranstaltung dieser Art gewesen sein, denn die Kunst ist die Seele unserer Stadt: damit »München leuchtet«, wie Thomas Mann so schön geschrieben hat.

Kunst und Kultur schaffen Identität, unverwechselbare Eigenständigkeit. Das brauchen wir in München – genauso wie andere Lebensgrundlagen.



PS. Über Ihre Meinung würde ich mich freuen!